Wirtschaftsplan 2019

Wirtschaftsplan

des Eigenbetriebes Wasserwerk der Stadt Varel für das Wirtschaftsjahr 2019

Nach Maßgabe des § 13 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 140 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Varel in seiner Sitzung am den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 beschlossen.

1. Wirtschaftsplan

1.1 Erfolgsplan

Erträge	1.075.200 €
Aufwendungen	1.040.200 €
Jahresgewinn	35.000 €

1.2 Vermögensplan

Finanzbedarf	544.000 €
Deckungsmittel	544.000 €

1.3 Stellenübersicht

2. Sonstige Festsetzungen

2.1 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird auf festgesetzt

127.900 €

- 2.2 Verpflichtungsermächtigungen sind im Vermögensplan 2019 nicht vorgesehen.
- 2.3 Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Wirtschaftsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.

150.000 €

Erfolgsplan
Wirtschaftsjahr 2019

Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Varel - Erfolgsplan 2019

		Planung	2019	Planung 2	2018	Ergebnis	2017
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1.	Umsatzerlöse						
	1. 1. Umsatzerlöse aus Wasserverkauf - Arbeitspreis 1. 2. Umsatzerlöse aus Wasserverkauf - Grundpreis	785.500 273.400		755.700 214.400		763.168 216.889	
	3. Umsatzerlöse aus Sonstigen Lieferungen und Leistungen an Fremde	12.300		6.000		17.877	
	4. Auflösung Ertragszuschüsse		1.073.300	3.300	979.400		1.001.867
	0		4 000				4 000
2.	Sonstige betriebliche Erträge davon Zuschüsse	700	1.900	700	8.200	667	1.663
	447671 2466714666			_			
			1.075.200		987.600		1.003.530
3.	Materialaufwand						
	3. 1 Allgemeiner Bereich - Grundstücke und Gebäude	12.000		12.000		12.422	
	3. 2. Betrieb - einschließlich Energiekosten	119.000		113.000		96.371	
	3. 3. Wasserverteilung3. 4. Sonstiges	52.000 16.000	199.000	77.000 16.000	218.000	47.863 19.474	176.130
	3. 4. Sunstiges	16.000	199.000	16.000	216.000	19.474	170.130
4.	Personalaufwand						
	4. 1. Löhne und Gehälter	121.000		119.100		117.119	
	 4. 2. Soziale Abgaben 4. 3. Aufwendungen für Altersversorgung 	29.600		25.600		24.335	
	und Unterstützung	7.300	157.900	7.700	152.400	7.883	149.337
5	Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-						
5.	gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		205.300		209.300		196.979
	davon außerplanmäßig	-		-		-	
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen						
0.	Sonstige betriebliche Aufwendungen Betiebsführungsvergütung	280.000		271.900		263.764	
	6. 2. Verwaltungskosten Stadt Varel	15.100		14.800		14.542	
	6. 3. Prüfungskosten	10.200		7.100		7.380	
	6. 4. Wasserentnahmegebühr	57.000	070 000	53.400	004 400	54.783	054740
	6. 5. Sonstige	13.700	376.000	14.200	361.400	14.247	354.716
7.	Zinsen und ähnliche Erträge		0		0		0
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		26.000		32.000		32.347
	Rohüberschuss		111.000	_	14.500		94.021
9.	Konzessionsabgabe (KA)						
	9. 1. zulässige KA gem. § 2 KonzessionsabgabenVO	90.600		84.600		83.974	
	2. zuzüglich nachgeholte bzw. nachzuholende KA aus Vorjahren	0		0		0	
	9. 3. abzüglich Kürzung der nach Nr. 9.1 zulässigen KA	0		0		0	
	zur Sicherung des Mindestgewinns um	-28.000	62.600	-84.600	0	-39.837	44.137
10	Frachnia dar gawähnlichen Coochäftstätigkeit		49 400		14 500		40.004
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		48.400		14.500		49.884
11.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		11.600		1.900		12.396
12.	Sonstige Steuern		1.800		1.800		1.826
13.	Jahresgewinn		35.000	- -	10.800	-	35.662
		<u> </u>					

Vermögensplan Wirtschaftsjahr 2019

	Planung	2019	Planung	2018	IST 2	2017
A Financhadad	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
A. Finanzbedarf						
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten 1. Außenanlagen bei Geschäfts- und Betriebsgeb.		_	30.000	30.000		
Anlagen der Wasserversorgung						
1. Wassergewinnungsanlagen 1. 1. Reinwasserpumpe						
2. 1. 2. Zwischenpumpen und Verbindungsleitungen						
2. 1. 3. Rohwasser-Förderpumpe	5.000		5.000		540	
2. 1. 4. Erweiterung Absetzbecken	40.000		40.000		-	
2. 1. 5. Ersatzbrunnen	90.000		90.000			
2. 1. 6. Aufschlussbohrung				135.000		54
2. 1. 7. Alarmanlage	30.000					
2. 1. 8. 3.Filter Filterstufe II	80.000					
2. 1. 9. Druckerhöhungsanlage	27.000	274.000				
2. 1. 10 Messung	2.000	274.000				
2. 2. Wasserspeicherungsanlagen		-				
2. 3. Wasserverteilungsanlagen						
2. 3. 1. Austausch Wasserhauptrohrleitungen	80.000		130.000		44.785	
2. 3. 2. Neubau DN 100	86.000		00.000		00.407	
2. 3. 3. Herstellung von neuen Hausanschlüssen	98.000		68.000		66.127	
3. 4. abzüglich abgesetzte Bauzuschüsse 3. 5. Hausanschlussvoll- und teilerneuerungen	-75.700				-27.289	
3. 6. Neubeschaffung Wasserzähler	16.000		16.000		13.775	
3. 7. Verfahrenstechnik Wasseraufbereitung	10.000		10.000		10.770	
2. 3. 8. Austauschwasserzähler unter 150 €		204.300		214.000		97.39
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung			0	-		
3. 1. Verschiedenes über GWG	_	-				
4. Anlagen im Bau						
4. 4. Anlogen im Reu					81.774	
4. 1. Anlagen im Bau 4. 2. abzüglich abgesetzte Zuschüsse					-27.289	
4. 2. abzugiidi abgesetzte zuschusse					-27.203	54.48
			-	-	_	
Summe Investitionen Sachanlagevermögen		478.300		379.000	-	152.42
5. Tilgung langfristiger Darlehen	62.900	62.900	61.500	61.500	234.735	234.73
Auflösung und Entnahme von Ertragszuschüssen						
1. Auflösung Baukostenzuschüsse	2.100		3.200		3.933	
2. Auflösung Investitionszuschüsse	700	2.800	700	3.900	667	4.60
7. Vermehrung des Nettogeldvermögens						
(Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren)						
7. 1. Abdeckung Fehlbetrag 2014						81.40
7. 2. Abdeckung Fehlbetrag 2016		-		75.000		
Vorläufiger Finanzbedarf		544.000		- 519.400		473.16
-					-	
9. Ausgabenübertragung gem. § 13 Abs. 3 EigBetrVO						
9. 1. Übertragene Ausgaben (+)		-				
9. 2. Aus dem Vorjahr übertragene und		-				
finanzierte Ausgaben (-) 10. Endgültiger Finanzbedarf	-	544.000	-	519.400	_	473.16
ioi Enaganigoi i manescuari	-	J- 1-1 .000		J 13.+00	-	710.10

	Planung	Planung 2019		2018	IST	2017
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
B. Deckungsmittel						
1. Abschreibungen und Abgänge Sachanlagevermögen	205.300	205.300	209.300	209.300	196.979	196.979
2. Zuführung zu Rücklagen						
1. Verwendung Jahresergebnis 2018		10.800				
Verminderung des Nettogeldvermögens (Verwendung von Überschüssen aus Vorjahren)						
3. 1. Verwendung Überschuss 2015		-		-		229.764
3. 2. Verwendung Überschuss 2017		200.000				
4. Neuaufnahme langfristiger Kredite	127.900	127.900	310.100	310.100	300.000	300.000
5. Vorläufige Summe Deckungsmittel		544.000		519.400		726.743
 Einnahmeübertragung gem. § 102 Abs. 3 V. m. § 92 Abs. 3 NGO 						
 1. Übertragene Einnahmen aus Ziff. 5. Kredite - (+) 		-				-
2. Aus dem Vorjahr übertragene Einnahmen aus Ziff. 6 (-)		-		-		-
7. Endgültige Summe Deckungsmittel	-	544.000	-	519.400	-	726.743
C. Ergebnis						
 Vermehrung des Nettogeldvermögens Überschuss 	_	0	-	0	-	253.578
Nachr.: Überschuss - Verwendung im Wirtschaftsplan 2019	-		=		=	
Verminderung des Nettogeldvermögens				-		
 Fehlbetrag <u>Nachr.:</u> Abdeckung im Wirtschaftsplan 	-	0	-	0	-	0

Finanzplanung
Planungszeitraum 2018 - 2022
Wirtschaftsjahr 2019

Finanzplanung Erfolgsplan 2018 - 2022

							_			
		Planung 2018 Tsd €		Planung 2019 Tsd €		Planung 2020 Tsd €		Planung 2021 Tsd €		Planung 2022 Tsd €
01. Umsatzerlöse	+	979,4	+	1.073,3	+	1.121,7	+	1.121,7	+	1.121,4
02. Sonstige betriebliche Erträge	+	8,2	+	1,9	+	1,9	+	1,9	+	1,9
03. Materialaufwand	-	218,0	-	199,0	-	194,0	-	202,0	-	202,0
04. Personalaufwand 04. 01. Löhne und Gehälter 04. 02. Soziale Abgaben und Aufwendungen für	-	119,1		121,0		123,4		125,9		128,4
Altersversorgung und Unterstützung	-	33,3	-	36,9	-	37,4	-	38,0	-	38,5
05. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-	209,3	-	205,3	-	216,2	-	205,2	-	199,5
06. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-	361,4	-	376,0	-	388,0	-	394,8	-	401,7
07. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		-		-		-		-		-
08. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	32,0	-	26,0	-	26,8	-	26,3	_	24,8
Rohüberschuss	+	14,5	+	111,0	+	137,8	+	131,4	+	128,4
 09. Konzessionsabgabe 09. 01. zulässige KA gem. § 2 KA-VO lfd. W'jahr 09. 03. Kürzung der nach 9.1 zulässigen KA zur Sicherung des Mindestgewinns 09. 02. zuzüglich nachgeholte bzw. nachzuholende KA aus Vorjahren 	-+	84,6 84,6		90,6 28,0 62,6		90,6 7,0 - 83,6	+	90,6 14,7 75,9	+	90,7 16,7 74,0
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+	14,5	+	48,4	+	54,2	+	55,5	+	54,4
11. Sonstige Steuern	-	1,8	-	1,8	-	1,8	-	1,8	-	1,8
12. Ergebnis vor Ertragsteuern	+	12,7	+	46,6	+	52,4	+	53,7	+	52,6
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	1,9		11,6	-	13,3	-	13,7	_	13,4
14. (+) Jahresgewinn/ (-)Jahresfehlbetrag	+	10,8	+	35,0	+	39,1	+	40,0	+	39,2

Finanzplanung Vermögensplan 2018 bis 2022

	Planjahre					
	2018	2019	2020	2021	2022	
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	
1. Mittelbedarf / Mittelverwendung						
1. 1. Investitionen Sachanlagen	379,0	554,0	331,0	196,0	206,0	
1. 2. BKZ/HA-Kostenerstattungen	-,-	-75,7	-58,0	-40,0	-40,0	
Tilgung langfristiger Verbindlichkeiten	61,5	62,9	69,2	74,0	75,0	
Auflösung und Entnahme von Bauzuschüssen	3,2	2,1	1,1	0,7	-,-	
Auflösung Zuschüsse Erhaltung Wasserturm / Aufforstun	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	
1. 6. Vermehrung des Nettogeldvermögens						
(Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren)	75,0	-,-				
Bedarf an langfristigen Mitteln	519,4	544,0	344,0	231,4	241,7	
2. Mittelherkunft						
2. 1. Abschreibungen, Abgänge Sachanlagen	209,3	205,3	216,2	205,2	199,5	
2. 3. vorhandene langfristige Mittel	209,3	205,3	216,2	205,2	199,5	
Zuführung zu Rücklagen aus Jahresgewinnen Vorjahre	-,-	10,8	35,0	39,1	40,0	
2. 5. Summe Zuweisung der Stadt	-,-	10,8	35,0	39,1	40,0	
Verminderung des Nettogeldvermögens (Verwendung von Überschüssen aus Vorjahren)		200,0			2,2	
7. Neuaufnahme langfristiger Verbindlichkeiten	310,1	127,9	92,8			
Langfristige Mittel	519,4	544,0	344,0	244,3	241,7	
3. Ergebnis	-,-	-,-	-,-	12,9	-,-	

Stellenübersicht Wirtschaftsjahr 2019

Stellenübersicht für tariflich Beschäftigte

Lfd. Nr.	Funktions- bezeichnung	Entgeltgruppe TVöD	Zahl der Stellen im Wirtschaftsjahr 2019	Zahl de	er Stellen im Vo	besetzt durch	
			2013		davon am 3		
				insgesamt	tatsächlich nicht besetzt besetzt		
1	Wasserwerks- meister	9 a (bisher 9)	1	1	1	-	
2	Facharbeiter	6	1	1	1	-	

Erläuterungen
Wirtschaftsjahr 2019

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2019

Erfolgsplan

- 1.1 Für 2019 wurde eine Wasserabgabe von 725.000 m³ zu Grunde gelegt (2018: Planung: 687.000 m³, aktualisierte Prognose: 715.000 m³).
- 1.2 Die Erlöse aus dem Grundpreis wurden anhand der zum 01.08.2018 angepassten Beträge berechnet.
- 1.4 Der Ertrag aus der Auflösung der Ertragszuschüsse ergibt sich aus der Fortschreibung der 5 %igen jährlichen Auflösung.
- 2. Neben der Miete für die Wohnung des Wasserwerksmeisters werden hier Erträge aus Abgängen von Anlagevermögen, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und sonstige Erträge wie etwa die Einnahmen aus der Turmkasse nachgewiesen.
- 4. Die Ansätze errechnen sich aufgrund der Tarifverträge und sonstiger Vorschriften über Lohnnebenkosten.
- 5. Die Abschreibungen ergeben sich aus den getätigten und geplanten Investitionen.
- 6.1 Vergütung für die kaufmännische und technische Verwaltung des Wasserwerks. Berechnungsgrundlage für die jährlich zu zahlende Pauschale ist die Zahl der zum jeweiligen Jahresbeginn eingebauten Wasserzähler.
- 6.2 Verwaltungskosten an die Stadt Varel für von ihr erbrachte Leistungen.
- Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses. Aufgrund der Neuvergabe der Prüfungsleistungen wird mit steigenden Aufwendungen gerechnet.
- Wasserentnahmegebühr nach dem Niedersächsischen Wassergesetz.
 Das Land Niedersachsen hat den sogenannten "Wassergroschen" zum 01.01.2015 von 5,113 ct. je Kubikmeter auf 7,5 ct. je Kubikmeter und somit um rund 46,6 % erhöht.
- 8. Ermittlung der Beträge auf Grundlage der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne.

9. u. 13. Der Mindestgewinn wird im Wirtschaftsjahr 2019 in voller Höhe erwirtschaftet, die Konzessionsabgabe kann dagegen nicht in voller Höhe erzielt werden.

Vermögensplan

Der Vermögensplan weist ein Volumen von 544.000 € aus, davon entfallen 478.300 € auf Investitionen in das Sachanlagevermögen. In diesem Zusammenhang sind insbesondere Investitionen in das Wasserwerk, in die Erschließung von Baugebieten, die Erneuerung von Wasserhauptrohrleitungen sowie in die Erneuerung von Hausanschlüssen zu nennen. Daneben sind Tilgungsleistungen für langfristige Kredite sowie Beträge für die Auflösung und Entnahme von Ertragszuschüssen vorgesehen.

Die Finanzierung erfolgt aus Abschreibungen, aus der Verwendung des Jahresgewinns 2018, aus vorhandenen Liquiditätsüberschüssen sowie aus der Aufnahme eines langfristigen Darlehens in Höhe von 127.900 €.

Stellenübersicht

Die Zahl der im Wasserwerk tätigen Bediensteten verändert sich gegenüber dem Vorjahr nicht.

Finanzplan, Finanzplanung 2018 - 2022

Die Daten des Finanzplanes für die Planjahre 2018 und 2019 decken sich mit denen der jeweiligen Wirtschaftspläne.

Erfolgsplan

Die Finanzplanung für den Erfolgsplan basiert im Erlösbereich auf der aktuellen Tarifgestaltung. Für die Wirtschaftsjahre 2019 ff. wurde mit einer weiter steigenden Wasserabgabe kalkuliert.

Es gelingt weiterhin nicht, die Konzessionsabgabe in voller Höhe zu erwirtschaften. Dagegen wird der Mindestgewinn in Höhe von 1,5 % des Sachanlagevermögens in allen Jahren erreicht.

<u>Vermögensplan</u>

In den Jahren 2020 – 2022 sind Investitionen in das Sachanlagevermögen in Höhe von insgesamt 733.000 € vorgesehen. Die Finanzierung der Investitionen wird vorrangig über die erwirtschafteten Abschreibungen, die Verwendung der Jahresgewinne aus Vorjahren sowie anteilig über die Aufnahme von langfristigen Darlehen erfolgen.